



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 13.10.2020 bis 14.2020

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Lkw-Fahrer unter Alkoholeinfluss

13.10.2020, 14:30 Uhr, Möser OT Lostau

Ein Zeuge stellte auf der B 1 in Richtung Magdeburg einen polnischen Lkw fest, welcher eine sehr auffällige Fahrweise hatte und rief die Polizei. Diese konnten den 59-jährigen ukrainischen Lkw-Fahrer auf der B 1 zum Anhalten bringen. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,24 Promille. Der Fahrer wurde in das Krankenhaus nach Burg verbracht, wo eine Blutentnahme durchgeführt wurde.

Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft wurde dem Fahrer auferlegt, eine Sicherheitsleistung zu zahlen. Da der Fahrer nicht über so viel Geld verfügte, musste der Chef des Fahrers anreisen und die Sicherheitsleistung bezahlen. Der Führerschein des Fahrers wurde beschlagnahmt und eine Strafanzeige wegen Führen eines Fahrzeugs unter Alkoholeinfluss gefertigt.

Garageneinbruch

13.10.2020, 14:30 Uhr, Möckern

Durch eine Person wurden Garageneinbrüche in einem Garagenkomplex im Akazienweg in Möckern festgestellt. Unbekannte Täter drangen vom 12. zum 13.10.2020 gewaltsam in zwei Garagen ein. In den Garagen wurden Schränke durchsucht. Die Schadenshöhe steht noch aus.

Minenfund

13.10.2020, 14:15 Uhr, Möser OT Körbelitz

Eine Person teilte der Polizei mit, dass sie eine Panzermine in der Nähe des Masanscher Wegs in Körbelitz im Bereich des

ehemaligen Schießplatzes gefunden hat. Der Fund konnte durch die Polizei bestätigt werden. Da jedoch unklar war, um was für eine Mine es sich handelte, wurde der Kampfmittelbeseitigungsdienst angefordert, welcher die Mine abtransportierte.

Fahrt mit Betäubungsmitteln

13.10.2020, 21:25 Uhr, Burg

Eine Zeugin teilte der Polizei mit, dass ein Fahrer eines Opel Corsa „Schlangenlinien“ fährt. Der 34-jährige Fahrer wurde durch die Polizei angehalten und kontrolliert. Der Atemalkoholtest war negativ, jedoch schlug der Drogentest positiv an. Das Fahrzeug wurde durchsucht und es konnte Diebesgut im Kofferraum sichergestellt werden. Zudem wurden mehrere Betäubungsmittel in Form von Tabletten gefunden, welche ebenfalls sichergestellt wurden. Es wurde eine Blutentnahme im Krankenhaus Burg durchgeführt. Weiter waren die Kennzeichen an dem Fahrzeug von einem anderen Fahrzeug entwendet worden und das Fahrzeug nicht zugelassen.

Sewina

KHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land Beauftragter für Pressearbeit Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de